

# Info für Hundebesitzer Frankfurt Riedberg-Kalbach



TierSchutzEngel RheinMain e.V.  
Tiersicherung | Rehakzrettung

## Was ist los?

Am Freitag den 16.09.2022 kam es zu mehreren Giftködern-Angriffen in Frankfurt-Riedberg/Kalbach. Es ist nicht auszuschließen, dass weitere Giftködern ausgelegt werden. Daher ist größte Vorsicht geboten auf den Spaziergängen!

## Regeln für ein gutes

### Miteinander:

1. Hinterlassenschaften der Vierbeiner aufnehmen (immer Kotbeutel dabei haben), besonders auf Gehwegen und vor Ein-/Ausfahrten
2. Anleinen, wenn die Situation es erfordert (Kinder, Spaziergänger, Fahrräder)
3. Reaktive Hunde unter Kontrolle haben

## Richtiges Verhalten bei Giftködern-Fund

- Fund unbedingt dokumentieren  
→ Fotografieren, wenn möglich als Beweismittel mitnehmen (z.B. in Kotbeutel)
- Meldung bei der Polizei  
→ Anzeige erstatten
- sollte das Tier den Giftködern aufgenommen haben, so schnell wie möglich den Tierarzt kontaktieren oder es zur nächstgelegenen Klinik bringen

## Symptome einer Vergiftung:

- Apathie, Bewusstlosigkeit
- starker Speichelfluss
- Zittern
- Kreislaufprobleme
- Erbrechen, Durchfall (u.a. mit Blut)
- Krämpfe, Muskelzittern
- Taumeln



Wichtige Telefonnummern:  
Tierklinik Frankfurt Kalbach  
069 300651550  
Tierklinik Frankfurt - Bockenheim  
069 97074955  
Tierklinik Hofheim  
06192 290290  
Tierklinik Neu-Anspach  
06081 94350  
Tierklinik Neu-Isenburg  
06102 8838221  
Tierschutzverein Frankfurt am Main und Umgebung von 1841 e.V.  
069 423005  
14. Polizeirevier  
069 75511400

## Vorbeugende Maßnahmen:

- Hund beim Gassigehen nicht aus den Augen lassen
- Anti-Giftködern-Maulkörbe/-Netze  
→ helfen allerdings nicht gegen Sprühgifte
- Anti-Giftködern-Training



## Über uns:

Hunde sind nicht einfach nur Haustiere, sondern zählen bei den meisten als Familienmitglieder dazu. Wir sind ein immer weiter wachsendes Team aus besorgten Hundebesitzern, denen es sehr am Herzen liegt, unsere Vierbeiner zu schützen. Nach Möglichkeit versuchen wir, uns einmal im Monat zusammen zu setzen, um uns auszutauschen. Dabei geht es um die aktuellen Funde sowie Tipps zur Verhinderung der Aufnahme. Wir informieren uns gegenseitig über aktuelle Entwicklungen und neue Erkenntnisse.

Bei Fragen oder Interesse an aktuellen Infos zu den Entwicklungen kontaktieren Sie uns gerne per Mail unter: [Hunde-Riedberg@web.de](mailto:Hunde-Riedberg@web.de)